

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 102 (1976)
Heft: 50

Illustration: "O nein, ich beunruhige mich nicht, wenn etwas schiefgeht - ich gerate immer gleich in Panik"

Autor: Farris, Joseph

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Apropos Hinterzug

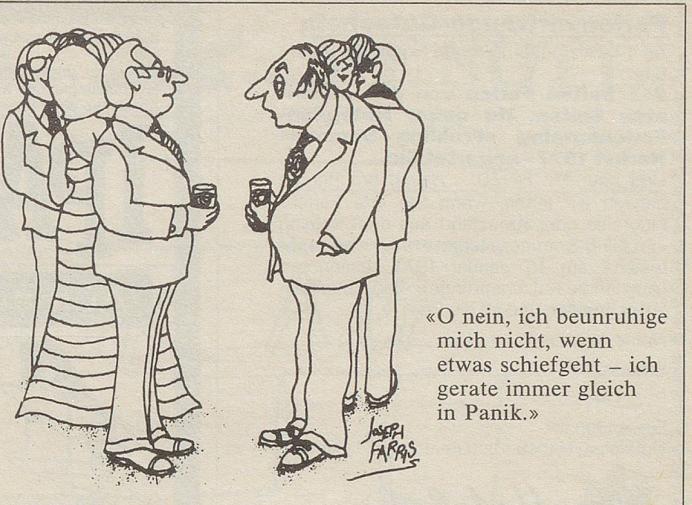
Da hat sich einer an die weisse Weste geschlagen und laut ausgerufen: «Wir müssen den Mut haben, die Steuerhinterzieher als Betrüger zu bezeichnen!»

Einverstanden – ich versuche, mutig zu zeichnen: Wer über seine Verhältnisse isst und mehr trinkt, als er verträgt, der betrügt nicht nur die Krankenkasse und den Arbeitgeber (denn ein voller Magen und ein brummennder Kopf schaffen nicht gern), er hinterzieht auch Steuern. Wer pækliweise pafft, schädigt nicht nur seine Lunge, auch er hinterzieht Steuern. Und wer Ferien in Mallorca oder in Bangkok macht, der hinterzieht erst recht Steuern.

Jene nämlich, die bescheiden leben, vernünftig essen und trinken, wenig oder gar nicht räuchen, ihre Ferien daheim oder im schönen Schweizerland verbringen, die können sich mit der Zeit einen ganz netten Batzen sparen. Auf diese Sparbatzen aber erhebt der Staat emsig Steuern, alle Jahre wieder. Steuern, welche die andern, die ihr Geld verfuttern, vertrinken, verschloten, verreisen oder sonstwie verjubeln, schlicht und einfach hinterziehen ... *pin*

Das Zitat

Nur die Oberflächlichen kennen sich selbst. *Oscar Wilde*



«O nein, ich beunruhige mich nicht, wenn etwas schiefgeht – ich gerate immer gleich in Panik.»

Die Stunden geniessen.

Die leichte KRONE
aus Freude am guten Geschmack

